



Stadtwald Marienmünster

Ratssitzung,

20.01.2021



www.wald-und-holz.nrw.de



1. Ausgangslage

- Trockenheit, Waldzustand
- Holzmarkt

2. Wirtschaftsergebnis 2019

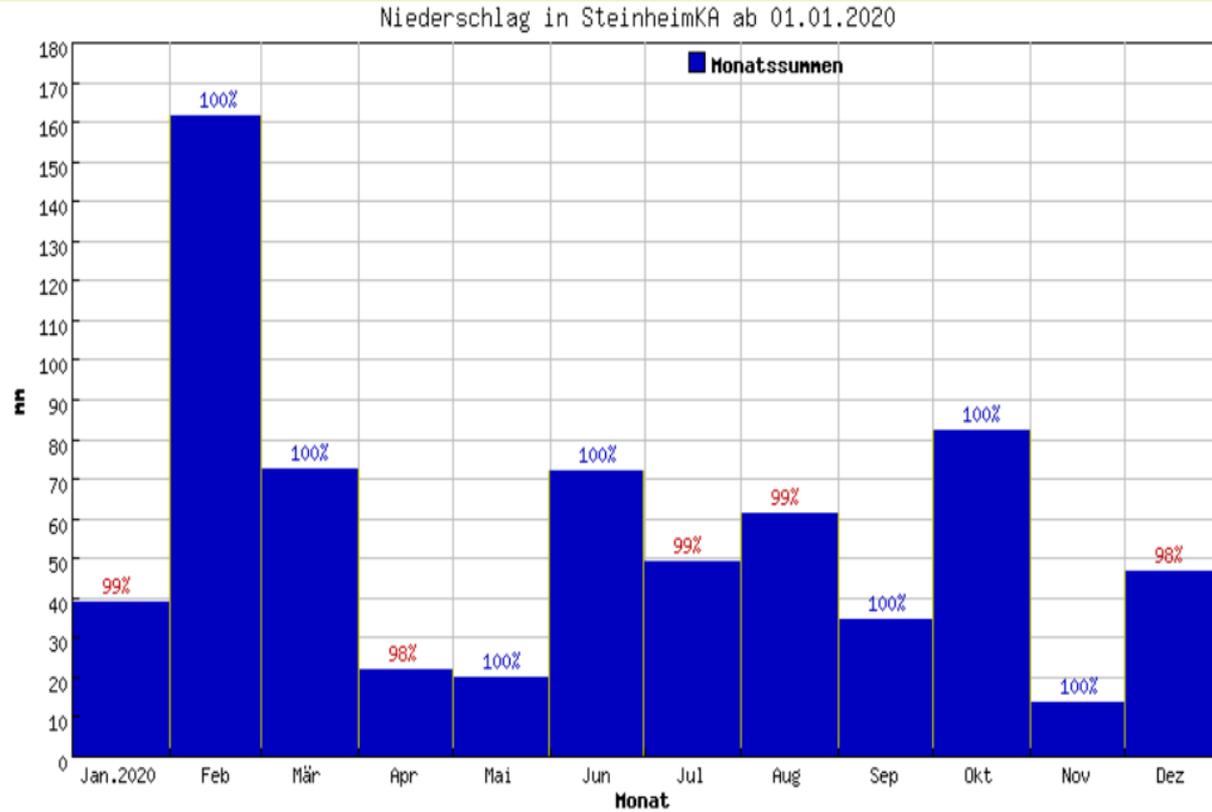
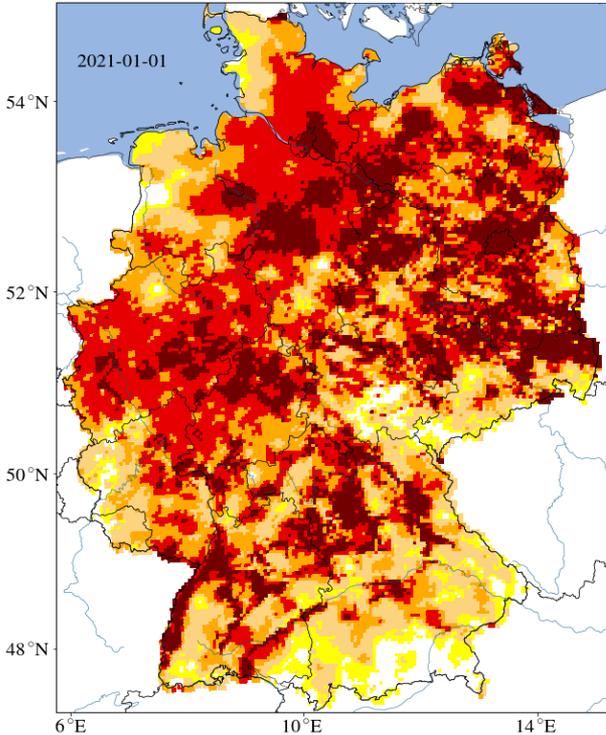
3. Forstwirtschaftsplan 2021

4. Aktuelles



Trockheit seit 2018

Gesamtboden 1. Jan. 2021



- außergewöhnliche Dürre
- moderate Dürre
- extreme Dürre
- ungewöhnlich trocken
- schwere Dürre

UFZ-Dürremonitor/ Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung

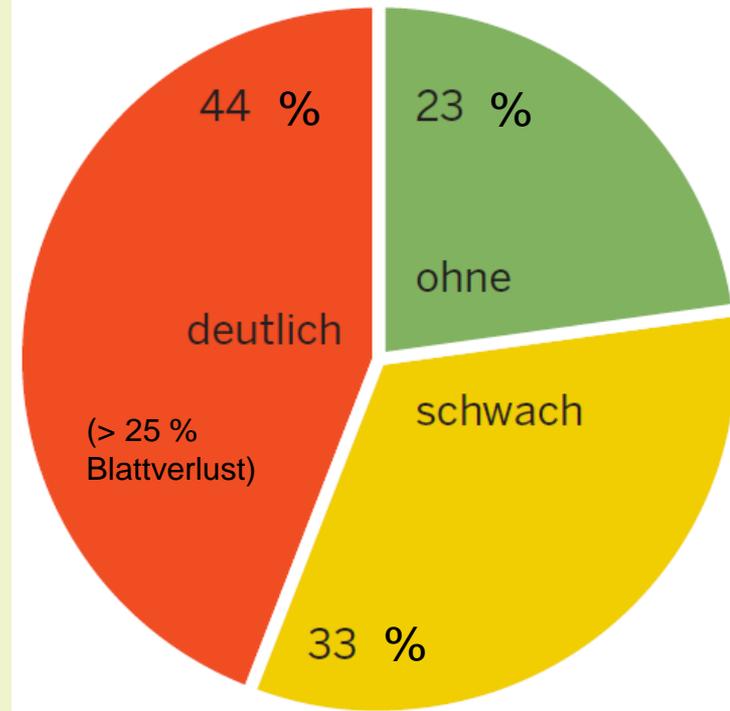
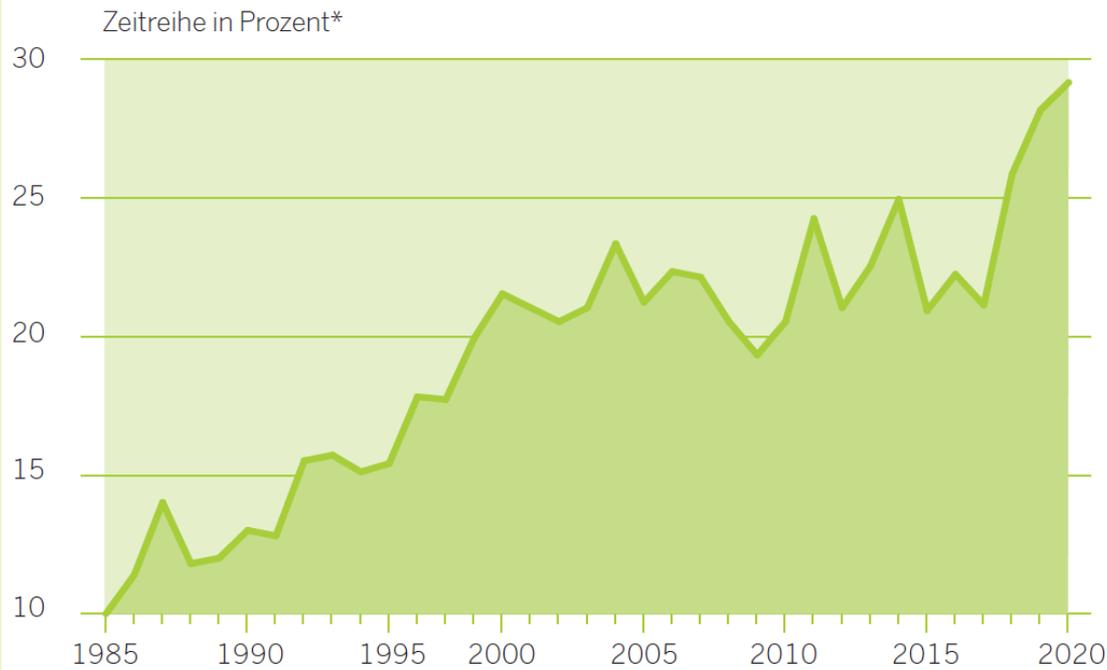
NANUV



Waldzustand in NRW

Schlechtester Kronenzustand seit Beginn der Erhebung 1984
Der Blattverlust signalisiert den Stress der Bäume

Mittlerer Nadel-/Blattverlust aller Baumarten

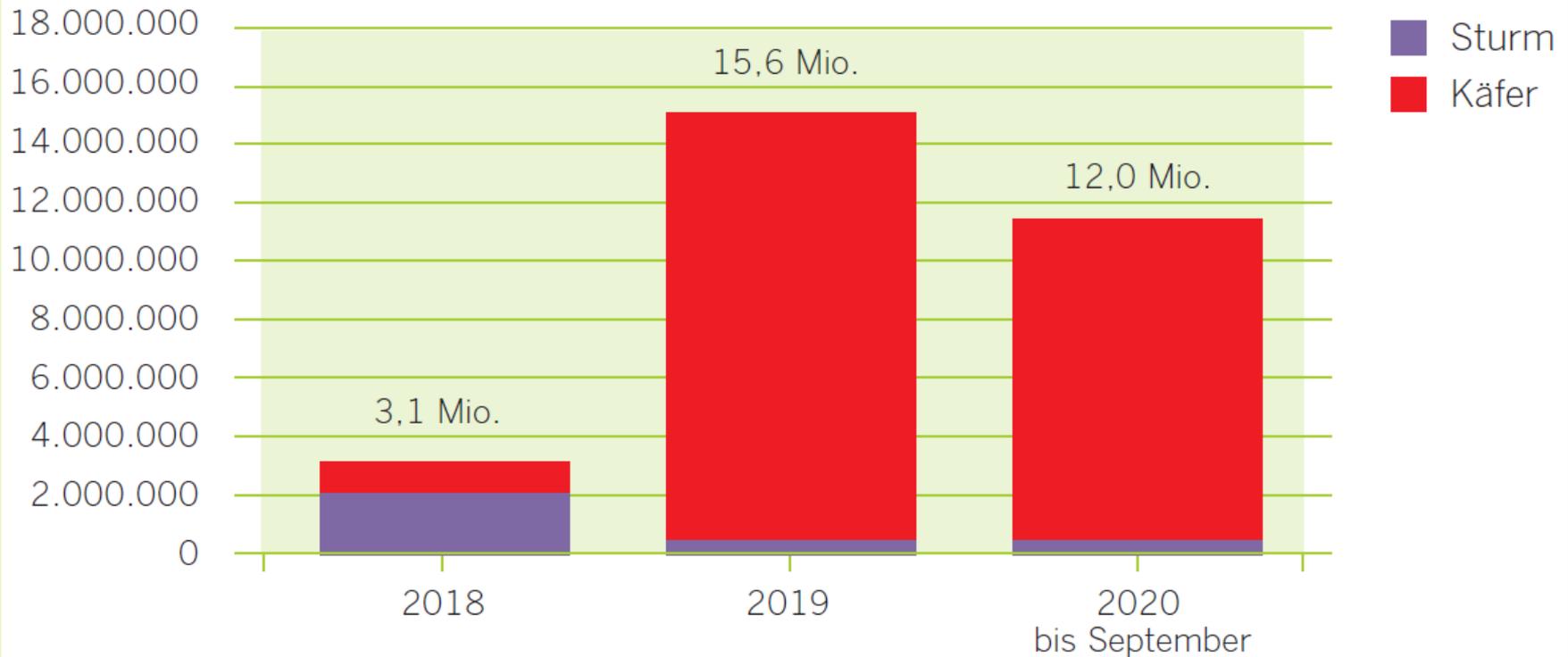




Fichten-Schadholz in NRW

Schadholzmengen durch Sturm und Käfer an der Fichte |
2018 bis September 2020

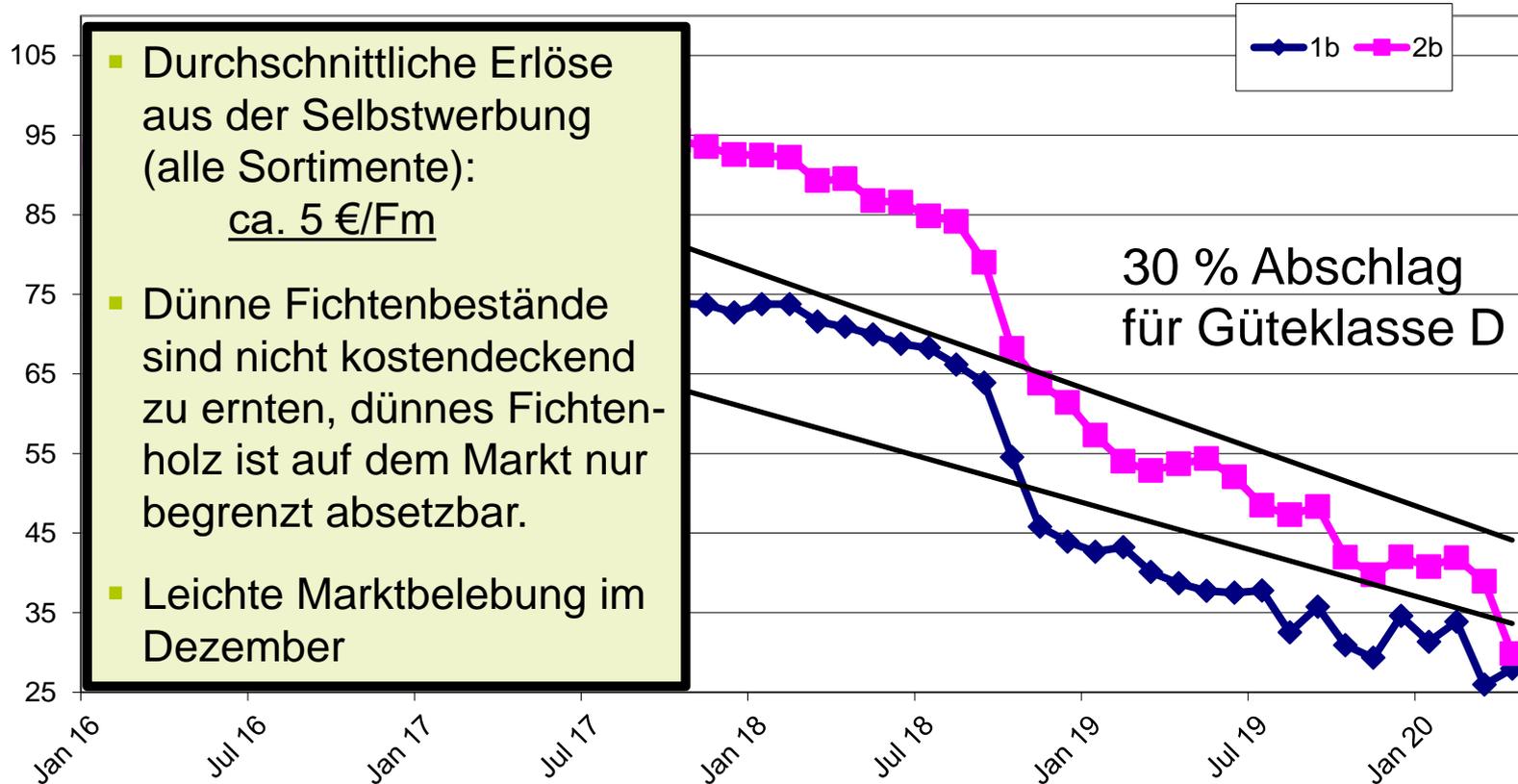
Angaben in m³





Entwicklung der Rohholzpreise

Preisentwicklung Fichtenstammholz NRW
L, Gütekl. B ue., ger.
Alle Waldbesitzarten 2016- 2020





Kulturschäden

Trockenheit



Wildverbiss



Spätfrost



Rüsselkäfer





1. Ausgangslage

- Trockenheit, Waldzustand
- Holzmarkt

2. Wirtschaftsergebnis 2019

3. Forstwirtschaftsplan 2021

4. Aktuelles



Holzeinschlag 2019

Marienmünster	Menge m³/f	Erlös € (netto)	Erlös €/m³/f
Eiche:	3	62	~ 20
Buche:	181	10.693	~ 59
	~ 120 (Brennholz)	~ 1500	~ 40-50
sonst. Laubholz:	-	-	-
Fichte:	10.128	279.217	~ 35
Kiefer/Lärche/ Tanne/Dougl.:	306	9.795	~ 32
Summe:	10.738	301.267	~ 28
<i>Plan</i>			

Hiebssatz:
1.086 m³



Betriebsergebnis 2019

Ernte
14.000
m³

Erträge		lst	Aufwendungen		lst
Holzeinnahmen		307.730 €	Holzernte		295.362 €
Jagdpachten		6.002 €	Jagd (Angliederungsfl.)		1.404 €
Födergelder/Zuschüsse		4.158 €	Walderneuerung (11 ha)		45.616 €
<i>Flächenräumung</i>	<i>3.903 €</i>		Liegenschaften		1.200 €
<i>Pflanzung</i>	<i>255 €</i>		FBG-Beitrag, Beförderung,		53.029 €
<i>Wegebau</i>	<i>- €</i>		Holzverkauf		
Sonstige Erträge		355 €	Sonstige Kosten		6.219 €
Gesamt:		318.245 €	Gesamt:		402.830 €
Betriebsergebnis		-84.585 €			
<i>bei 268 ha Holzboden</i>		-316 €	<i>je Hektar</i>		

16.400 € in
2020 aus-
gezahlt



Betriebsergebnis im Vergleich

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Geplanter Einschlag	1.713 fm	1.436 fm	1.100 fm	900 fm	900 fm	900 fm	3.600 fm
Ist-einschlag	1.590 fm	1.471 fm	4.070 fm	761 fm	877 fm	4081 fm	10.738 fm
Betriebs- ergebnis	59.180 €	98.882 €	188.557 €	891 €	15.274 €	69.750 €	- 84.585 €

Ø 2.140 fm/Jahr
Ø 72.100 €/Jahr

nachhaltiger
Hiebssatz:
1.086 m³



Wirtschaftstätigkeit 2020

Holzeinschlag / Zwangsnutzung 2020: 1.260 m³

		Menge	Einnahmen
Faktura	Laubholz	ca. 200 m ³	
	Nadelholz	ca. 300 m ³	
	Nadelindustrieholz (alt)	<u>2.500 m³</u>	
	Gesamt:	2.990 m³	63.000 €
Bereitgestellt (Faktura in 2021)	Fichtenabschnitte	450 m ³	ca. 15.500 €
	Fichten-Selbstwerbung	200 m ³	ca. 1.000 €
	Fichten-Industrieholz	80 m ³	ca. 1.000 €
Unverkaufte Mengen	Nadelindustrieholz (alt)	> 1.500 m ³	

Anlage neuer Forstkulturen 2020: 8 ha

Das Ergebnis liegt im Rahmen des Forstwirtschaftsplanes

Höhere Ausgaben (höhere Erntemenge, Entgelte Holzverkauf, z.T. aus 2019) werden durch höhere Holz-Einnahmen und deutlich höhere Fördergelder (z.T. aus 2019) ausgeglichen.



Fichtenbrennholz



Bildquelle: my-tanne.de

Brenneigenschaften Fichtenholz:

- brennt leicht an (besonders gut zum Anheizen und in Ergänzung zum Buchenholz geeignet),
- brennt heiß und etwas schneller herunter als Buchenholz (nachlegen),
- knistert (gemütlich)
- ist nicht für offene Kamine geeignet (Funkenflug)

Baumart	Heizwert	
Buche	2.000 – 2100 kWh/Rm	
Fichte	1.400 – 1600 kWh/Rm	ca. 3/4



1. Ausgangslage

- Trockenheit, Waldzustand
- Holzmarkt

2. Wirtschaftsergebnis 2019

3. Forstwirtschaftsplan 2021

4. Aktuelles

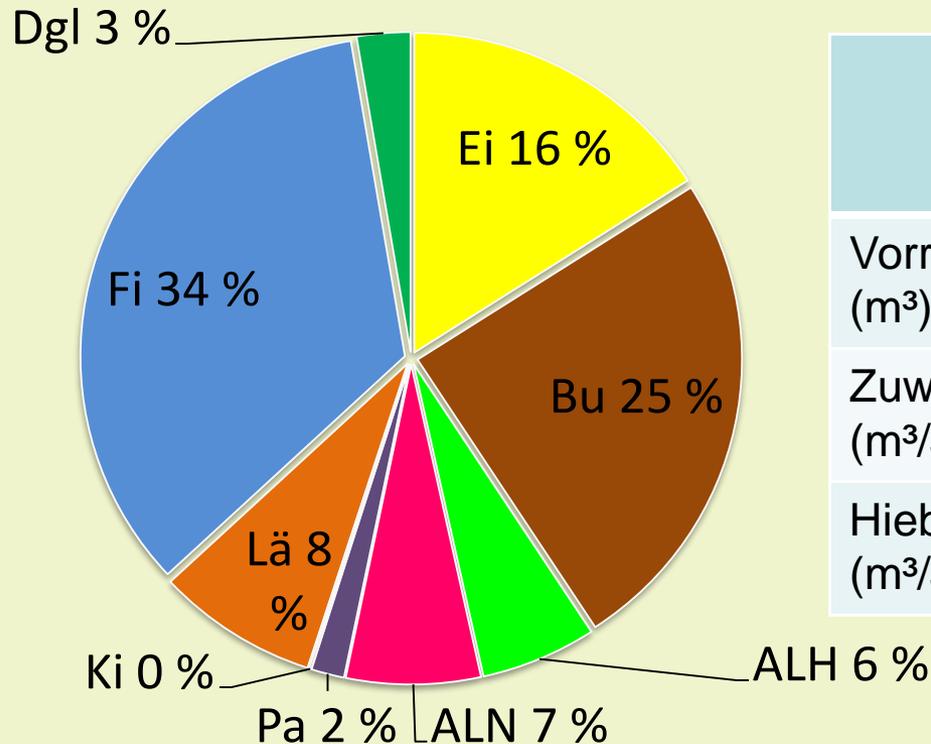


Zahlen zum Stadtwald (Stichtag: 1.1.2012)

Fläche Stadtwald: 268 ha

Baumartenverteilung (% Flä.):

Vorrat, Zuwachs, nachhaltige Nutzung:



	Laubholz	Fichte	s. NH Lärche, Kiefer, Douglasie	Summe
Vorrat (m ³)	18.744	23.909	4.037	22.781
Zuwachs (m ³ /Jahr)	566	1.055	190	756
Hiebssatz (m ³ /Jahr)	251	710	125	376 (1,4 fm/ha/Jahr)

überwiegend junges Laubholz



Bilanz der Katastrophe (2018 bis 2020)

- Kalamitätsholzmenge:
 - ca. 10.000 m³ Sturmschäden
 - > 10.000 m³ Borkenkäfer
- Freifläche/Blöße:
 - 50 ha
 - davon 19,5 ha aufgeforstet*
 - davon 4,5 ha im Aufforstungsplan 2021*
 - davon 5,0 ha Naturverjüngung (erwartet)*
- Fichtenreste:
 - ca. 4 ha (z.T. befallen, erntefähig)
 - ca. 5 ha stehendes dünnes Totholz (Dürrständer)



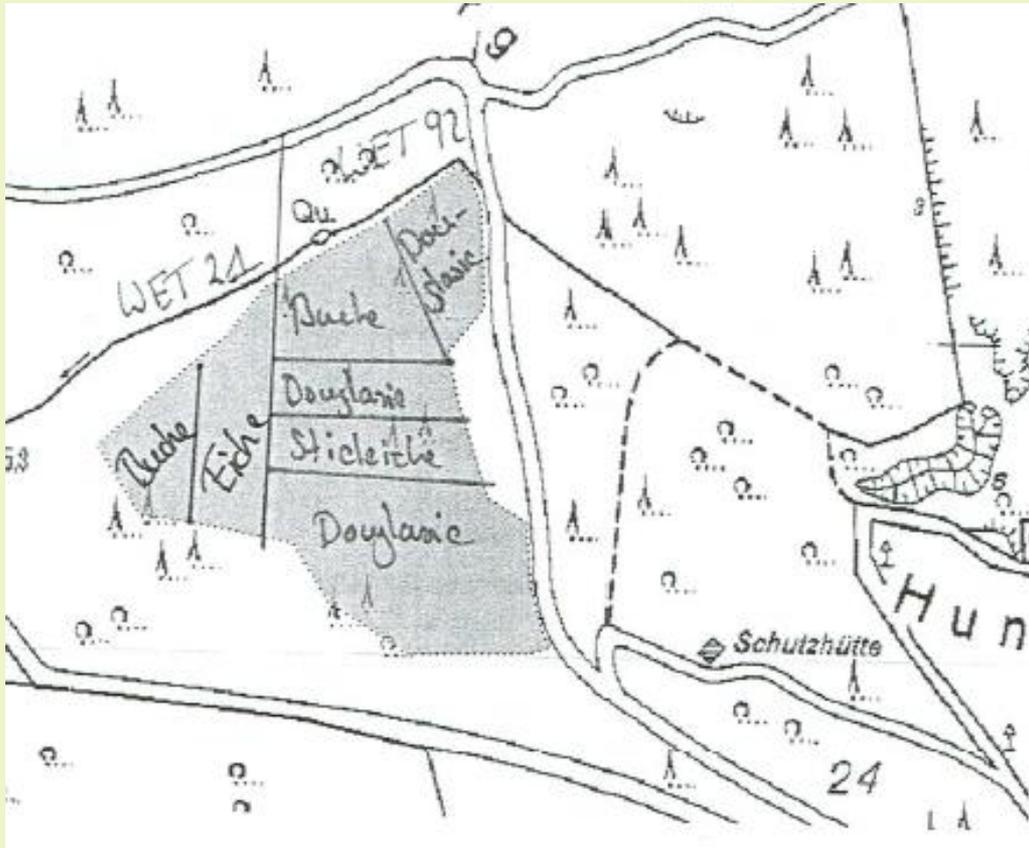


Forstwirtschaftsplan 2021

Erträge		Plan	Aufwendungen		Plan
Holzeinnahmen (6.265 Fm)		15.300 €	Holzernte		8.300 €
Jagdпachten		5.800 €	Jagd (Angliederungsfl.)		1.300 €
Födergelder/Zuschüsse		10.400 €	Walderneuerung		69.900 €
<i>Flächenräumung</i>	700 €		<i>Pflanzung</i>	42.500 €	
<i>Pflanzung</i>	9.700 €		<i>Wildschutz</i>	13.000 €	
<i>Wegebau</i>	- €		<i>Kulturpflege</i>	14.400 €	
			Bestandespflege		1.800 €
			Walderschließung		3.300 €
			Beförsterung / FBG-Beiträge		7.000 €
			Abschreibung		500 €
			Sonstige Kosten		4.800 €
Gesamt:		31.500 €	Gesamt:		96.900 €
Wirtschaftsergebnis		-65.400 €			
<i>bei 268 ha Holzboden</i>		-244 €	je Hektar		



Kulturplanung 2021



Abt 401 G1 Hungerberg

- 1.000 St. Stieleiche
- 1.500 St. Rotbuche
- 2.050 St. Douglasie
- Zaun für die Stieleiche
- Flächenvorbereitung
= 14.398,50 €

Förderung: 4.959,00€

Eigenanteil: 9.439,50€



Kulturplanung 2021



Abt498 L1 Masterholz

- 1.350 St. Rotbuche
- 850 St. Spitzahorn
- 1.000 St. Weißtanne
- 950 St. Lärche
- Zaun Weißtanne, Spitzahorn
- Flächenvorbereitung
= 16.849,50€

Förderung: 4.776,30€

Eigenanteil: 12.073,20€



1. Ausgangslage

- Trockenheit, Waldzustand
- Holzmarkt

2. Wirtschaftsergebnis 2019

3. Forstwirtschaftsplan 2021

4. Aktuelles



Aktuelles / Forstpolitisches

- Transformationsprozesse in der Landesforstverwaltung:
 - Der Holzverkauf erfolgt seit 01.01.2020 über die Waldbauerholz Sauerland-Hellweg e.G.
 - Die Indirekte Förderung der Forstbetriebsgemeinschaften läuft zum 31.12.2021 aus. Der Umstieg auf eine „Direkte Förderung“ ist möglich.
- Förderprogramme für die Forstwirtschaft
 - Privat- und Kommunalwaldförderung
 - Extremwetterfolgenförderung
 - Nachhaltigkeitsprämie des Bundes für den Wald





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Fragen?